Wir recht herzlichem Danke bereichnen wer vie Gaben, welche und weiter Expelikationerung von ber allentinderkervahre mall aberfaller waren beneden der beinfinderkervahre

Tagblatt.

No. 301.

Samftag ben 22. December

1855.

Befanntmachung.

Wegen eingelegten Nachgebots foll heute Samstag ben 22. December Bormittags 10 Uhr die Lieferung des Fleisches für die Menage des hiesigen Militarhospitals pro 1856 einer nochmaligen Bersteigerung an ben Benigstnehmenden ausgesetzt werden.

Biesbaben, ben 20. December 1855.

Bergogliche Militar . Sofpitalverwaltung.

5854

Soeben erschien und ist in der

Buch- und Kunsthandlung von Wilhelm Roth

The history of England

Maraulay.

5071

Bei dem Herannahen des Christsestes empsiehlt Unterzeichnete ein reichhaltiges Lager von Werken aller Art, welche sich zu Festgeschenken eignen, nament-lich in Jugendschriften und Bilderbüchern und werden die Sachen zur bequemeren Einsicht und Auswahl auf Berlangen gerne ins Haus geschickt.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung.

Friedrich Jäger

Langgaffe Do. 19.

empfiehlt fein Lager von acht importirten Savana, Bremer, Samburger und Pfalzer Cigarren in anerfannt vorzüglicher Qualität. 5865

Meine befannten billigen Regen = und Connenschirme erlaube ich mir auf bevorstehende Weihnachten in empsehlende Erinnerung zu bringen. 5761

Dit recht berglichem Dante bezeichnen wir bie Gaben, welche uns weiter gur Chriftbescherung fur unsere armen Rinber in ber Aleinfinderbewahr-

anftalt überfchidt worben finb.

Un Gelb: Bon G. 2B. 2 fl.; Frl. A. C. 1 fl.; Frau G. 3 fl.; einem Ungenannten 1 fl.; Frau Pf. H. 2 fl.; einem Ungenannten 1 fl.; Fr. D. 12 fr.; Frau Rinchrth. Sch. 2 fl. 24 fr.; Herrn Broc. v A. 1 fl. Frau Deb. S. 2 fl. 42 fr.; Fr. G. Gl. 2 fl. 42 fr.; fur verfaufte Befichen von Srn. S. 46 fr.; Fr. B. C. 1 fl. 30 fr., burch Srn. Deffner 2 fl. 42 fr.; burch Frl. Reinlein von Grn. 3. B. 5 fl.; Fr. u. Frl. F. 4 fl.; Grn. Rrth. R. 30 fr.; Fr. 3. G. 1 fl.; einem Ungenannten 1 fl.; burch bie Gra pedition bes Tagblatte 1 fl.; burch Fr. Cch. 1 fl.; Fr. Pf. Ct. 2 fl.

Un Rleibungeftuden und Bietnalien: von Fr. v. DR. 1 Semb, 1 B. Strumpfe, 2 Saletucher; Frl. v. Db. 2 Schurgen, 1 Ballatin; von 3. C. 1 B. Couhden; einem Ungenannten verschiedene Refter Baumwollenzeug u. 12 Cadrücher; von einem Ungenannten Rattun ju einem Rleid; Fr. Gect. b. B. 2 Ballatin; Fr. Dr. B. 2 B. Strumpichen, Rodden u. Courgen; Fr. B. C. 2 B. Strumpiden; Fr. Grafin B. verfchiebenes Spielwerf; Grn. u. Fr. 28. 2 B. Sofen, 1 B. Strumpfchen u. 1 B. Couhchen; einem Ungenannten 32 B. baumwollne Sanbiduhe; Fr. 2B. 3 D. Bilgidube; Srn. B. 6 B. Bilgidubden; Fr. R. Bolle ju 4 B. Ctauchen u. 1 B. Strumpfen; Srn. 3. 1 B. Bilgidubchen u. 1 B. Stiefelden; Srn. Raufmann B. 3. verfchiebene Refter Sofen = u. Edurgens jeug; Grl. M. C. Beug ju einem Rleiben; Fr. J. C. 2 Rodten, 3 Sale-2 B. Ctauchelchen, 6 Saletucher, 2 Courschen; einem Ungenannten vers ichiedene Refter gedructes Beug; Grl. &l. 1 Rabfiein; Brn. 28. ein halb Malter Borfchuß; Srn. Dt. 2 Rumpf Borfchuß; Srn. Cd. 2 Chriftbaume.

Biesbaben, ben 20. December 1855. Der Borftand. 329

Angekleidete Puppen

5872

bei E. Selzer am Ilhrthurm.

Transparente Lampenschirme, acht Colnifches Waffer, Brönner's Fleckenwaffer, Mufifalien,

italienische Gaiten, Richtelnadelfabrifate, ale: Fichtelnadel - Batte, - Wolle, Spiritus, Del, Seife, Extrait, Defott, Strickwolle, als porgugliche Beilmittel fur Wicht und Rheumatismus,

bringen wir hiermit in empfehlende Erinnerung.

THE STILL SEED.

C. Leyendecker & Comp.

227

Commiftions . Bureau.

Binnene Kinderspielwaaren

und alle erforderliche Saus - und Ruchengerathe von Binn und Blech empfiehlt 5873

3. D. Conradi, Safnergaffe Ro. 2.

Bei H. Beyerle, Pâtissier,

Banfeleber Pafteten und Ganfeleber Burft, reich an Truffeln, fowie biverfe Rouladen und Pafteten im Ausschnitt.

Punsch-Essenz à 1 fl. 36 fr., 1 fl. 42 fr. und 1 fl. 48 fr. Rum à 1 fl. 12 fr. und 1 fl. 45 fr.	per	Flasche
Arac à 1 fl. 18 fr., 1 fl. 36 fr. und 1 fl. 45 fr.	"	"
Cognac à 1 fl 18 fr., 1 fl. 48 fr., 2 fl. und 2 fl. 36 fr.	"	"
Hollandischen Genevre a 1 tl. 12 fr.	"	"
Schwarzwälder Kirschenwasser a 1 fl. 18 fr.	"	"
Besten Islay Whisky à 2 fl. 12 fr.	MIN!	idola)
Potheen ,, 1 à 1 ft. 45 fr.	"	Same
Malaga à 1 fl. 12 fr.	"	I WHITE
Porter Bier à 1 fl. 12 fr.	133	THEIR
Engl. Ale à 54 fr.	to b	relation of
Portwein à 2 fl und 2 fl 36 fr.	"	
Sherry à 1 fl. 36 fr , 1 fl 45 fr., 2 fl. 12 fr. und 2 fl. 36 fr.	"	
Marsala a 1 pt. 26 fr. und 1 ft. 36 fr.	"	"
Muscat-Lunel à 1 fl. 18 fr. und 1 fl. 36 fr.	"	"
Roussillon à 1 fl. 36 fr. und 1 fl. 45 fr.	"	
Medoc St. Estephe à 1 ff.	-	0.000
Medoc St. Julien à 1 fl. 12 fr.	長	9-90
5728 bei Chr. Ritzel Wi	112	De.

Rebfuchen, Bafeler, vericbiebene feine Rurnberger Manbelfuchen, und guten gewöhnlichen Sonigfuchen empfiehlt II. Benz. Conditor 5657 am Connenberger Thor.

Ginem verehrlichen Bublifum mache ich hierburch bie ergebenfte Anzeige, baß ich mit Countag ben 9. t. DR. meine

Weihnachts - Ausstellung

eröffnet habe und bitte um recht gablreichen Befuch.

II. Wenz. Conditor,

5642

am Connenbergertbor.

Arac - und Rum - Punsch - Essenz per Flafche 1 fl. 36 fr. Düsseldorfer von Geiner . . Rum, Cognac, Absinthe ic., fowie alle Corten fuße Liqueure befter Qua-

litar empfiehlt HI. Wenz. Convitor, Convenbergertbor. 5233

Baster und Unisgebadenes, femie achte Dffenbacher Pfeffernuffe find P. Golla, Badermeifter in Biebrich. ju haben bei

Bestellungen auf bas mit bem 1. Januar 1856 beginnenbe

Mittelrheinischen Zeitung

werden baldigst erbeten. Man pränumerirt halbjährlich mit 3 fl. 30 fr., vierteljährlich mit 1 fl. 45 fr. in Wiesbaden bei der Expedition, Langgasse No. 21, auswärts bei den zunächst gelegesnen Postämtern.

Aecht Bayrisches Bier

in Gebinden von 10 Maas an empfiehlt der Unterzeichnete zu billigstem Preise unter Zusicherung prompter Bedienung.

Biebrich, im December 1855.

22

Jean Blees.

Frische Schellfische und Bückinge bei II. W. Börner.

Frische Austern bei C. Acker.

Nicht zu übersehen!

Ochfenfleisch erfter Qualitat per Bfund 15 fr. bei Actolph Steib.

Grirafeinen Biscuit-Borschuß, frische Rofinen, Corinthen und Manbeln, sowie apfünoiges Kornbrod empfiehlt jur geneigten Abnahme 5699

Biscuitvorschuß

von anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt

Rirchgaffe Dlo. 26.

5863

Schmelzbutter, beste Qualität,

3779 bei J. Ph. Beinemer, Markiftrage.

Bei Chr. Ruppert, Reroftrage Ro. 23, find gute Ruffe bas Sundert ju 6 fr. ju haben. 5876

Ginladung zum Abonnement mare

auf bie vom 1. Januar 1856 in unterzeichnetem Berlage täglich erscheinenbe

Nassauische Zeitung

nebft belletriftifchem Beiblatt :

Rheinischer Gesellschafter.

Bergntwortlicher herausgeber: Wilhelm Friedrich.

Berantwortlicher Redacteur: Berthold Jahn. 3 11000

Dit . Redacteur: Bernhard Scholz.

Abonnementspreis:

5626

bei der Erpedition pro Quartal fl. 1. 45 fr. bei allen Boftauftalten bes Herzogthums mit bem gewöhnlichen Boftauffchlag.

Die Naffanische Zeitung nebst beren belletristischem Beiblatt: Rheinischer Gesellschafter, wird täglich erscheinen; es werden von berselten
noch in diesem Monate fortlaufende Probenummern, auf welche wir die Ausmerksamseit bes Publifums lenken, ausgegeben werden. — Die verehrlichen Abonnenten auf die Naffanische Zeitung pro Januar bis April 1856 sollen für die noch in 1855 erscheinenden Rummern keine Bergüstung zu leisten haben.

Bir bitten, bie Abonnements auf bie annitunisto I som nonitra

Nassauische Zeitung

pro 1856 bei ber unterzeichneten Erpedition ober für Auswärts bei bem zunächst gelegenen Postamt baldmöglichst anzumelren, um die Zeitung von ihrem Beginne an nebst den Beiblattern vollständig empfangen zu tonnen.

Biedbaben, ben 20. December 1855.

Wilhelm Friedrich's Verlag: Expedition der Nassauischen Zeitung.

274 Que 190 190 unggaffe 42.

Französische getr. Aepfel, diesjährige Cronberger Mirabellen, Kirschen und Zwetschen; frische schöne Prünellen, Nosinen und Corinthen, sowie große Kastanien empsiehlt

W. Bott Willice, Kirchgasse No. 26.

5877

Große und mittel Kastanien

5843

bei A. Schirmer auf bem Darft.

Eingemachte Bohnen find zu haben Gologaffe Ro. 14.

5878

Wachskerzchen, Wachslichter und besonders schone Wachsstöcke in reicher Auswahl empsichtt

Ollo Schellenberg,

5626

Marftitrage Do. 48.

Wachskerzen, Wachsstöcke und Weihnachts-Lichtchen 5724

in großer Auswahl bei A. Schirmer auf bem Darft.

Bei dem Herannaben des Christfestes erlaube mir mein reichaffortirtes Lager in Erinnerurg zu bringen und besonders dabei auf
eine schöne Auswahl in Tafel., Kaffee- und Thee-Servicen, Compotiers, Brodförben, Auchen. und Dessert-Tellern, einzelne reiche
Taffen, großen und kleinen Figuren, Toiletten-Spiegeln, FigurenLeuchtern, Blumenvasen und Butterdosen, sowie auf eine schöne
Auswahl in Cipstalls, als: Verre d'eau, Liqueur, und PunschTerrinen und Tafelauffätze u. s. w. ausmeitsam zu machen. Unter
Zusicherung der reellsten Bedienung werde stets die billigsten Preise
stellen.

5608

Bebergaffe, im Stern, Ro. 1.

Unterzeichneter empfiehlt eine schöne Auswahl Schultanzen, Schultaschen in Leber und Plusch, Damentaschen in Leber, Sammt und Plusch mit und ohne Bügel, Reisesäcke, Umbängtaschen, Anabengürtel, Hosenträger, Kinderspeitschen, Kindertäschen; sodann empsehle ich eine schöne Auswahl Lustzfissen und sonst in mein Fach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Sattler, gegenüber ber Boft.

5879

Aecht ostindische seidene Foulardtücher

mit unbedeutenden Drudfeblern gu fehr billigen Breifen bei Ed. Oehler, Beil 38 in Franffurt a. M.

3ch bringe hiermit meine vorige Bitte an die= \$ jenigen biefigen Ginwohner in Erinnerung, welche willens find, bei mir zu den bevorstebenden Westtagen Ruchen backen zu laffen, daß Beftel= & lungen für dieselben nur bis zum Gonntag; Abend angenommen werden fonnen.

Friedrich Maurer,

Spiegelgaffe Do. 11.

Vorzüglich trockene Kunsthese bei M. Weggandt, Meggergaffe.

36 mache hiermit befannt, bag meine vorzügliche fluffige Runft-Sefe nicht allein in gagden, jondern auch in fleinen Quantitaten gut haben ift bei 21. Stritter in ber Debgergaffe Ro. 3. 5882

Go find mir eine Partie Covers und Covers-Table (Tull-Deden) von einer Fabrit zugefandt worden, die jum Fabrifpreis abgegeben werben. 257 C. L. A. Mahr, fleine Burgftrage 4.

Dierbei eine Beilage.)

jeber Große von Geiben : und Wollenstoffe, fcon gearbeitet, find fertig und werten auf Bestellung Cath. Echroth , Deggergaffe Ro. 27.

5881

Bon einer größeren Cendung Lampen aus Baris wird noch eine Porzellan-Moberateur-Lampe billig abgegeben. Bo, fagt Die Erpedition Diefes Blattes. 257

Meinen geehrteften Kunden die Anzeige, daß Samftag Abend um 51/2 Uhr mein Laden ge= offnet ift.

Joseph Wolf,

Diarftitraße.

Spiegelgaffe Do. 7 find fortwahrend fcone Frauen- und Rinder-Raputen billig ju verfaufen; auch ift eine Rinderbettftelle um geringen Breis abzugeben. ad thind medielmenn auf diegoriachfonumrolle

Damen = Duffs, Pelgtragen, Pulswarmer find wieder in iconer, frischer Auswahl vorrathig und erlaffe Dieselben bes ichnellen Absages wegen zu außerft billigen Breifen.

Auch ift wieder eine frische Sendung Filzschuhe mit Filze und Lebers sobien eingetroffen, welche ich ebenfalls zu den billigften Breifen empfehle.

9009			me a mer hater A.	
Gine große	Bartie Na	olitai	THE RESERVE THE PARTY OF THE PA	CALL STREET, CALL
The state of the s	Chevre .	min the	2012/05/10/20 1957 1957 1957 1957	13 " "
Flanell . feine Lame	all infinition	there	Colores when the later than	20 " "
Call District About of	This blue and in	in nodi	HIN THE	WHITE IN
sowie alle	Corten Inch	und L	ducketin	empfiehlt
zur geneigt	en Abnahme	ENCEPEED OF	To B. D.	September &

Moritz Mayer,

Marftplat No. 11.

5810

Romerberg No. 7 find alle Gorten Stramin. Schube und Pantoffeln, Filg., Solg : und Benbel. Schube, alle warm gefüttert, von ben kleinsten bis zu ben größten, zu ben billigsten Preisen zu haben. 5407

Raum abgegeben. 2Bo, fagt bie Erped. b. Bl. 257

Steinkohlen,

anerkannt von vorzüglicher Qualität, empfiehlt zur geneigten Abnahme von größeren bis zu kleinsten Quantitäten 5719 (G. Linnenkohl, Rerostraße Rro. 25.

Bu bem Journale "Deutschland" wird ein Wittlefer gefucht. Rabe-

Gine stille Kamilie, ohne Kinder, wünscht in einem der Landhäuser, östlich von der Wilhelmöstraße, eine Wohnung ohne Wöbel, Belletage, für den nächsten April auf längere Zeit zu miethen. Restestanten wollen ihre Offerten unter der Adresse M. B. poste restante abgeben. 5887

Berloren,

Vorgestern Abend ist von der hinteren Langgasse durch die Weber- nach der Häsnergasse ein grüner Pallentin verloren worden. Derjenige, welcher tenselben Häsnergasse No. 18 zurückbringt, erhält eine angemessene Belohnung.

minm M Stellen : Weindendis

Gin Madchen, welches fochen fann und hausarbeit verfieht, fucht eine Stelle und fann fogleich oder fpater eintreten. Bu erfragen heibenberg Do. 11 bei G. Bilje. 5889

Gin junger Dann, welcher eine schöne Sanbschrift schreibt, sucht Beichaftigung im Abschreiben. Naberes in ber Expedition. 5890

500 fl. find gegen boppelte gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Raberes bei ber Erpedition b. Bl. 5803

(Bierbei eine Beilage.)

Wiesbadener

Tagblatt.

Samftag

(Beilage zu No. 301)

22. Dec. 1855.

Die Fortepiano: Fabrik

von Wilhelm Wolff, Louisenplat No. 5,

empfiehlt ihr Lager neuer Instrumente in Flügel= Tafelform, Pianinos 1c. 5729

Tanz : Unterricht.

In den ersten Tagen des Januar beginnt der zweite Cursus und werden Diejenigen, welche baran Theil zu nehmen wünschen, gebeten, sich baldigst zu melben.

5735

Emma Block, geb. Krause, große Burgstraße 5.

Mittwoch ben 26. December, am zweiten Beihnachtotag,

Tanz-Repetitions-Stunde

für meine früheren und jegigen Schüler.

Sierzu labet ergebenft ein

2. Mofeler Strauf,

Wirthschafts=Eröffnung in Mosbach.

Morgen Sonntag ben 23. December werde ich in dem früher Müller'ichen Local, dem ersten Saus an Mosbach, eine Wein: und Raffee: Wirth: schaft, verbunden mit einer Mestauration, eröffnen. Dit guten, aus der ersten Sand bezogenen

Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weinen, kaffen und warmen Speisen, Kaffee 2c.

werbe ich mich bei prompter und billiger Bedienung zu empfehlen fuchen, und erlaube mir ergebenft einzulaben.

5839

J. H. Kost jun.

Feine Kantschuk-Kämme auf alle Urt, find billig zu haben neue Colonnade Ro. 16.

5678

Fortwährend vollständige Niederlage

bei G. I. Neuendorff nächft bem Rochbrunnen

ber patentirten Tricot:Fabrit von J. ID. Clesse in Luremburg in medanifd gestridten baumwollenen, naturell : wollenen ung feidnen Unterfleidern fur herren, Damen und Rinder (Unterhofen, Unterjaden, Unterroden, Leibbinden 10.)

Auf Berlangen habe ich die mechanisch gestrickten Flanelle für Unterjacken und Untersbeinfleiber aus der Tricotfabrik des Herrn 3 D. Glesse iu Luxemburg einer chemischen Brüfung unterworfen und gefunden, daß dieselben aus ungeschwefelter Schaaswolle bestehen und daher auch nicht eine Spur freier Schwefelsaure enthalten, wie dies bei geschwefelten wollenen Zeugen der Fall ift. Sie sind außerordentlich elastisch, weich und geruchlos, selbst wenn sie vom Schweiße durchtrungen sind. Deshalb und nach eigenen günstigen Ersahrungen beim Tragen dieser Flanelle fann ich dieselben überhaupt und besonders benjenigen febr empfehlen, welche aus Gefundheite-Rudfichten Bolle auf ber blogen Saut tragen.

Bonn, ben 23. October 1850.

R. Geh. Bergrath, Professer ber Chemie und Technologie an hiefiger Universität.

5808

Erinnerung für Damen

zu paffenben

Teihnachts-Geschenken.

Damen-Mäntel, Paletots, Ando-Fas u. Mandillen 2c. von Tuch, Double= & Stoffen, Angora und Thibet, wie auch die so sehr beliebten Doppel-Räder em= & pfiehlt zu fehr billigen Preifen

L. Levi, vis-à-vis der Post. 5809

Wollen : Strickereien, als:

X NAMED AND THE PARTY OF THE PA

Ballantin, Rinber - Jadchen, Rinberfleibchen, Stauchen u. f. w. in großer Auswahl;

geftidte Rragen und Borduren, wagmong fel dim di jedreut leinen Battifttaschentucher, Winterhandschuh, und zu befondere billigen Breifen eine Bartie fleine geftridte Bolfa . Jadden für Rinber von 3 bis 6 Jahren

empfiehlt Wilhelm Wibel. Zu Weihnachtsgeschenken

geeignet, empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in Tabacks: und Cigarrenpfeifen von den geringsten bis zu den seinsten Sorten, besonders eine reiche Ausswahl in feinen Meerschaum Cigarren-Pfeisen und Spizen mit und ohne Etui, Stöcken, Dosen, Kämmen, Zahnbürsten, Eau de Cologne und sonstige seine Odeurs, Haardle, Pomaden, Räucherwaaren und Toilettseisen, worunter namentlich allerliebste Körbchen mit Früchten, Blumen und Eierchen, — ferner abgelagerte Labacke und Cigarren für jeden Geschmack, Wachsstöcke und Weihnachtslichtchen in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Morits Schäfer, Drechsler und Graveur, 5773 Langgaffe vis-à-vis der Schellenberg'schen Hochsandlung.

Louis Krempel,

Langgaffe Do. 3,

empfiehlt auf bevorftehende Festtage sein reichhaltig affortirtes Lager von vielen zu Geschenken fich eignenden Gegenständen:

Rinderspielwaaren: alle Gorten in Holz, Blech und Papiermache in feiner und geringer Qualitat.

Lacfirte Blech-, broncirte und plattirte Waaren, ale: Theebretter, Brobforbe, Buderfisten, Leuchter, Schreibzeug, Bogel-Rafiche ze.

Damen-Receffaire, Bortmonnaice, Brief. u. Cigarrentafchen, Mappen,

Blufch- und Lebertafchen, Dofen, Stode, Meffer, Scheeren, Berliner

und eine große Auswahl von fonstigen feinen und ordinaren Quincalleries Baaren. 5857

311 Weihnachtsgeschenken

fich eignend empfiehlt Unterzeichneter: reiche Auswahl in Tifchbesteden, Taschen- und Federmeffern, alle Arten von Scheeren, Rasirmeffern von vorzüglicher Gite, auch paarweise in eleganten Etuis, Garteninstrumenten, selbstverfertigten Rahfastchen, Reise-Etuis für Herrn, und neusilberne Löffel zc., zu billigft gestellten Preisen.

5700

P. Hisgen, hof : Mefferschmied.

Zu Weihnachtsgeschenken

sich eignend empfiehlt Unterzeichneter alle Arten nußbaumpolirte Arbeits. tischen, ein nußbaumpolirter Schreibtisch, ein Glasschrank, sowie auch ein tannenes Rinderbettlädchen.

Dommershaufen, Schreiner, Mühlgaffe Nro. 7.

5736

Eine grosse Partie Seiden - Sammt - Reste

gu Mantillen, Saten, Westen ic. bedeutend unter bem Preise bei 5481 Ed. Welter, Beil 38 in Frankfurt a. M.

Carl Bonacina,

neue Colonnabe Do. 15 - 16,

macht einem geehrten Bublifum die ergebene Anzeige, daß er die vom Sommer übrigen Büffelhornwaaren wieder unter dem Fabrifpreis abgibt. Dieselben bestehen in Frifir -, Stand -, Taschen - und Aufstedfamsmen, sowie in Taschenburften und Schmudförbchen.

Bu gleicher Beit empfiehlt fein Lager in beutschen, frangofischen und engslifchen Galanteriewaaren, welche fehr geeignet find zu Beihnachte-

Beidenfen.

Da berfelbe Billigfeit und reelle Bedienung verspricht, fo hofft er auf geneigten Bufpruch.

geneigten Buipri

Carl Bonacina, neue Colonnabe.

Weihnachts-Geschenke

in Porzellan-, Steinmasse-, Glas- und Crystall - Waaren,

als: Caffee-, Thee- und Tisch-Service, Vasen, Tassen, Dejeuners, 2= und 3theilige Cabarets, Tintenzeuge, Flacons, Armleuchter mit Figuren, Butterbüchsen, Cigarrenhalter, Aschenschaalen, Tabacksdosen, Briefbeschwerer, Hächenschaalen, Verre d'eaux, Sturzstaschen, Zucker- u. Fruchtschaalen, Punschbowlen u. s. w. habe ich in schöner und reicher Auswahl erhalten und erslaube mir diese Gegenstände zu bevorstehenden Feiertagen dem geehrten Publifum zu sehr billizgen, jedoch festen Preisen bestens zu empfehlen.

F. A. Bauer,

untere Webergaffe No. 49 vis-a-vis dem Stern.

PS. Potichinomani-Vasen 2c. erlaffe ich um damit aufzuräumen zum Fabrifpreis. 5817

Ein noch in gutem Buftande befindlicher boctaviver Flügel fteht wegen Mangel an Raum billig zu verfaufen. Wo, fagt bie Expedition. 5604

Dom. Sangiorgio.

Webergasse No. 9, 66 all

empfiehlt zu bevorftebenden Teft tagen fein auf's reichhaltigfte affortirtes Lager der allerneueften franzöfischen, englischen und inländischen

Lurus- & Phantaste-Gegenstände.

2118 befonders zu Geschenken geeignet empfiehlt derfelbe:

Urm:, Tafel: und Handleuchter, Huilliers, Buckerschaalen 2c.

Thee:, Saudichub: u. Schmuckfaftchen, Damen= Mecessaires jeder Art, Mappen, Brief-und Cigarrentaschen, Portmonnaies 2c. Schreibzenge, Briefbeschwerer, Uhrgestelle,

Nachtlampen 2c.

Damentaschen in Plusch, Leder und Sammt, fcone Reifefacte, alle Sorten Deerfchaum= fviBen.

Schmuckgegenstände

in Gilber, achten und unachten Granaten, Achat-, Stahl: und Glfenbein-Baaren, fchwarze Urmbander von 18 fr. das Baar an, u. f. f.

Feine Kinderspiel Waaren.

3d zeige hierburch an, bag ich von heute an meine Beihnachts-Ausftellung eröffnet habe, beftebend in ben neueften Moderateurund anberen Lampen, lacfirten Blech - und Brittania - Detall-Maaren, fowie fonft allen in mein Sach gehörenben Artifeln.

> Jacob Jung. Langgaife Ro. 28.

5552

Gine vollftanbige Labeneinrichtung für ein Specereigefcaft, ein Rochberd und ein tupfernes Schiff find ju verfaufen. 2Bo, fagt Die Erpebition b. Bl.

Unter Garantie ber Aechtheit.

Professor Dr. Lindes Begetabilische Stangen - Pomabe (à 27 fr. pr. Stud).

Apothefer Sperati's Italienische Honig-Seife (in Badden ju 9 u. 18 fr.).

Dr. Hartung's Chinarinden Del (in gestempelten Flaschen à 35 fr.).

Dr. Hartung's Rranter-Pomade (in gestempelten Tie-

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwens dungen, können die obigen privilegirten Artikel mit gestrechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Borliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchs-Anweissungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Wie ob ab en nur allein verkauft bei

2215 21. Flocker, Webergaffe 42.

CAUTION. Rachbem der seit Zahren so wohl begründete Bus der nedenstehenden Specialitäten saft tagsich — mannichsache Nachbildungen nud Falsislicate bervorust, wollen de geehrten Conjumenten unserer Artifel, sowohl auf deren mebrsach verössentigte Verpackungsart, als auch auf die Kamen: DR. BOROHARDT (Kräuter-Seise), DR. SUIN DE BOUTEMARD (Zahn-Pasta), DR. LINDES (Stangen-Pomade), SPERATI (Conig-Seise) und DR. HARTUNG (Chinarinden-Gel und Kräuter-Pomade), sowie auch auf die kirma unseres bett. alleinigen Orts-Depositäts — zur Bethätung von Taischungen — gerb gennu achten.

Benzin.

Das vorzüglichste, bis jest befannte Fleckenwaffer zum Reinigen von Kleibern, Möbeln, lebernen Sandschuhen, Rupferftichen ic. empfiehlt zur Abnahme 3. 3 Dobler. 5734

(4444444444444444444444444

In herabgesetzten Breisen

empfichtt Unterzeichneter eine große Auswahl amerikanischer Gummischube erfter Qualität.

Friedrich Dorr, Schuhmachermeifter, fleine Burgftrage Ro. 3.

5401

Ameritanische Gummi = Ueberschuhe

in großer Auswahl und außerst billigen Preifen bei 4838

Alle Sorten schone Binterwesten, au Beihnachtsgeschenken geeignet, find vorrathig bei 23. Sack, Burgftrage 1. 5581

Concordia,

Colnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Grund-Capital ber Gefellschaft: Behn Millionen Thaler.

Die Concordia übernimmt gegen feste und sehr mäßige Pramien Lebens-Bersicherungen und überhaupt alle Bersicherungen von Capitalien und Renten auf ben Lebens-, wie auf den Todesfall in jeder beliebigen Form.

Die Rinder-Berforgungskaffen ber Concordia beruhen auf Gegenseitigleit; für alle Einlagen leiftet die Gesellschaft unbedingte Garantie. Im ersten Rechnungsjahre wurden bis jum 1. September d. 3. 6243 Kinder eingeschrieben.

Einschreibungen gu ben biesjährigen Rormal Pramien finden nur bis gum 31. December b. 3 Statt; verspätete Anmelbungen werben nur gegen

Berechnung bes ftatutmäßigen Etrafgeldes angenommen.

Prospecte, Tarife und jede gewünschte Ausfunft in Wiesbaben bei bem Agenten J. Wolff, Dubligaffe Ro. 2.

Siermit bringe ich meinen

Holländer Thee

von befannter Gute und in allen Gorten in empfehlende Erinnerung.

5841

Untere Bebergaffe bei hoffadler Geis Bittme.

Damen-Muffs, Pelzkrägen, Pulswärmer, Filzschuhe mit Filz- und Lebersohlen, sowie mein vollständigst affortirtes Sut- und Kappen-Lager bringe ich unter Zusicherung billigster Preise und reeller Bedienung in empsehlende Erinnerung. Bestellungen werden auf das pünftlichste und billigste besorgt.

**Miller*, Goldgasse No. 16. 5658

Hausverkauf.

Ein in ber frequentesten Lage Wiesbadens stehendes, dreistöckiges, massiv gebautes Haus, in welchem sich mehrere Läden befinden, steht unter vortheilhaften Bedingungen aus der Hand zu verkaufen. Näheres erfährt man in der Exped. d. Bl.

Corsetten mit und ohne Mechanif sind fertig und werden nach Maaß gemacht bei Sath. Schroth, Metgergasse No. 27.

Wohnung zu vermiethen.

In meinem Saufe ift bie größere Salfte im untern Stod mit Ruche gu vermiethen und ben 1. April gu beziehen.

Auch fann Gartenland und im Sinterbau ein ichones Bimmer abge-

Biebrich, ben 20. December 1855.

Fr. Schreiner.

Ein sehr schöner Raunit steht billig zu verkaufen. Wo, sagt bie Erpedition b. Bl.
Beibenberg Ro. 30 find 2 gute Geigen billig ju verfaufen. 5836
Evangelische Kirche.
4. Advent. Conntag ben 23, December.
Predigt Bormittage 3/410 Uhr: herr Kirchenrath Dr. Schult. Bredigt Rachmittage 2 Uhr: herr Kaplan Köhler. Borbereitung jum
Betftunde in der neuen Schule Bormittage 3/49 Uhr: Berr Pfatter Otenbeng.
Beihnachtsfestag. In Wilhelmi
Predigt Bormittage 3/410 Uhr: herr Geh. Kirchenrath Dr. Wilhelmi.
on the on Luitters o Hive Gerr Mfarrer & ib a Ch.
Betstunde in ber neuen Schule Bormittags 3/49 Uhr: Herr Kirchenrath Dr. Schuly. Borbereitung jum H. Abendmahl.
Dunitan Silahnachtsfefftag.
Openiat Barmittaga 3/ 10 Mhr: Berr Rirdenrath Dr. Schult.
Betftunde in ber neuen Schule Bormittage 3/49 Uhr: Herr Pfarrer Cibach.
Die Cafualhandlungen verrichtet in nachster Boche Berr Pfarrer Cibach.
Katholische Kirche.
Sonntag ben 23, December.
description administration against a manufacture and a state of the st
2te b. Deffe
Sochamt mit Bredigt
Bormittag: Ite h. Wesse
Dienitag Den 25. December. 20thungeriefe
- w on was Orestet
Bormittag: Meffen
THE REPORT OF THE PROPERTY OF
Machmittag: Resper, nach berielben Beithte
Mittwoch ben 26. December. Bent des h. Stephanus.
Wie am Sonntag. Weffen um 7, 8 und 9 Uhr; Samftag Abend um
Berktage: Laglich h. Meffen um 7, 8 und beichte.

Biesbabener Theater.

heute Samstag ben 22. December: Komm ber! Dramatische Aufgabe in einer hands lung von Elsholz. hierauf: Ich bleibe ledig. Luftspiel in 3 Aften von K. Blum. Worgen Sonntag ben 23. December: Die Stumme von Portici. Große Oper in 5 Aften von Auber.